

Neubau Stadthaus, Illnau-Effretikon

Bauherr

Stadt Illnau-Effretikon
Märtplatz 29
8307 Effretikon

Architekt

Thomas Meyer
Dipl. Architekt ETH/SIA/BSA
Schulstrasse 64
8002 Zürich

HLKS-Ingenieure

R. Lingwood Ing.büro ag
8304 Wallisellen
Tel. 01 - 877 40 33

Christen + Partner

8307 Effretikon
Tel. 052 - 355 15 20

Bauingenieure

Edy Toscano AG
Dipl. Ingenieure und Planer
Nordstrasse 114
8037 Zürich
Tel. 01 - 360 21 11
Fax 01 - 360 21 12

Freiraum- und Brunnengestaltung

ASP Atelier Stern + Partner
Landschaftsarchitekten
und Umweltplaner AG
Tobeleggweg 19
8049 Zürich
Tel. 01 - 341 61 61
Fax 01 - 341 01 49

Stadthaus der Stadt Illnau Effretikon

Baubeschrieb

Der Neubau des Stadthauses besteht aus einem zweigeschossigen Sockel und einem darüberliegenden konkaven Hochbau, der wie eine offene Hand den Besucher empfängt. Der Sockelbau, der durch die beiden angrenzenden Altbauten in Höhe und Massstäblichkeit bestimmt ist, verbindet mit der geschwungenen Form der Arkade die beiden ortsbaulich wichtigen Aussenräume Märtplatz und Bahnhofstrasse. Zusammen mit der Bepflanzung des Rankgerüstes, dem südlichen Abschluss der Lindauerstrasse, entsteht eine attraktive Fussgängerzone zwischen Stadthaus und Märtplatz, während die Zufahrt zu den Parkieranlagen über die Bruggwiesenstrasse erfolgt. Die bestehenden Bauten und das Saalfoyer bilden ein Umfeld, das die kleinmassstäblichen Sequenzen um das Jugendhaus zum Grünraum weiterführt.

Das Kernstück des neuen Stadthauses ist eine lichtdurchflutete, zweigeschossige Schalterhalle, die längs der Lindauerstrasse verglast ist, so dass das unmittelbare Umfeld Bestandteil des Raumes wird. Dort befinden sich die meistfrequentierten Schalter, Auskunft-

